GESCHÄFTSSTELLE
OSTSACHSEN

BILDUNG.

PROGRAMM 2024
FÜR BERLIN,
BRANDENBURG
& SACHSEN.

IG METALL
BERLIN
BRANDENBURG
SACHSEN

[]

IG METALL
BERLIN
BRANDENBURG
SACHSEN

BILDUNG. PROGRAMM 2024

FÜR BERLIN, BRANDENBURG & SACHSEN.

www.igmetall-bbs.de/bildung

BENUTZTE **ABKÜRZUNGEN**

AiB	Aktive IG Metall-Mitglieder im Betrieb
AG	Arbeitgeber bzw. AG-Vertreter
AN	Arbeitnehmer*in bzw. AN-Vertreter*in
AK	Arbeitskreis bzw. AK-Mitglied
AR	Aufsichtsrat bzw. AR-Mitglied
Azubi	Auszubildende
BAG	Bundesarbeitsgericht
BBS	IG Metall Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen
BetrVG	Betriebsverfassungsgesetz
BiZ	Bildungszentrum
BR	Betriebsrat bzw. BR-Mitglied
BRV	BR-Vorsitzende*r
BZL	IG Metall-Bezirksleitung
DrittelbG	Gesetz über die Drittelbeteiligung der AN im Aufsichtsrat (Drittelbeteiligungsgesetz)
DStud.	Dual Studierende
EG	Entgeltgestaltung
ERA-TV	Entgeltrahmen-Tarifvertrag
FTV	Flächentarifvertrag
GBR	Gesamt-Betriebsrat
GJAV	Gesamt-JAV
GS	Geschäftsstelle der IG Metall
IntB	Interessierte Beschäftigte
IntM	Interessierte IG Metall-Mitglieder
JA	Jugendausschuss
JAV	Jugend- und Ausbildungsvertretung bzw. JAV-Mitglied
JAV-V	Vorsitzende*r der JAV
KBR	Konzern-Betriebsrat
KJAV	Konzern-JAV
MitbestG	Gesetz über die Mitbestimmung der Arbeitnehmer (Mitbestimmungsgesetz)
MTV	Manteltarifvertrag
SBV	Schwerbehindertenvertretung bzw. SBV-Mitglied
SGB	Sozialgesetzbuch
Stud.	Studierende
TG	Tarifgebiet
TK	Tarifkommission bzw. TK-Mitglied
TV	Tarifvertrag
T-ZUG	tarifliches Zusatzgeld
VK	Vertrauenkörper bzw. VK-Mitglied
VKL	Vertrauenskörperleitung
VL	Vertrauenleute
WA	Wirtschaftsausschuss
WES	Wochenendseminar

Aus Gründen der Lesbarkeit haben wir an einigen Stellen das generische Maskulinum verwendet. An diesen Stellen sind alle Geschlechter gemeint.

VORWEG.

Abk

IG METALL
OSTSACHSEN

GESCHÄFTSSTELLE OSTSACHSEN

Dr.-Maria-Grollmuß-Straße 1
02625 Bautzen

Telefon 03591 / 52 14-0

ostsachsen@igmetall.de

6

Exposé

KURZEXPOSÉ

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Mit Wissen

mitbestimmen.

Verantwortungsvolle engagierte Interessenvertretung benötigt fundierte Bildung.

Der digitale, demografische und ökologische Wandel stellt uns vor große Herausforderungen. Mit Engagement und Know-How wollen wir diese Herausforderungen gemeinsam mit Euch anpacken und im Sinne Guter Arbeit gestalten!

Eure IG Metall Ostsachsen

INHALT.

Übersicht

2024

REGIONALE ANGEBOTE
DER IG METALL
GESCHÄFTSSTELLE
VOR ORT

DEINE GE-SCHÄFTSTELLE

01

BEZIRKLICHE ANGEBOTE
FÜR INTERESSENVERTRE-
TUNGEN IM BETRIEB

BETRIEBS-RÄTE & JAV

02

BEZIRKLICHE ANGEBOTE
FÜR VERTRAUENSLEUTE &
INTERESSIERTE MITGLIEDER
IN DEN BETRIEBEN

VERTRAUENS-LEUTE & AKTIVE

03

BEZIRKLICHE ANGEBOTE
FÜR AUSZUBILDENDE,
JUGEND UND
(DUAL) STUDIERENDE

JUNGE IG METALL

REGIONALE
ANGEBOTE

[]

FÜR DIE AKTUELLEN SEMINAR-
ANGEBOTE VOR ORT KONTAKTIERE
UNS GERN PER EMAIL ODER TELEFON.

MARTIN BLÄSCHE

Anfragen & Anmeldungen

Telefon 03591 / 52 14-16

martin.blaesche@igmetall.de

AXEL DRESCHER

Gewerkschaftssekretär
Ansprechpartner Bildung

Mobil 0170 / 33 33 105

axel.drescher@igmetall.de

GESCHÄFTSSTELLE
OSTSACHSEN

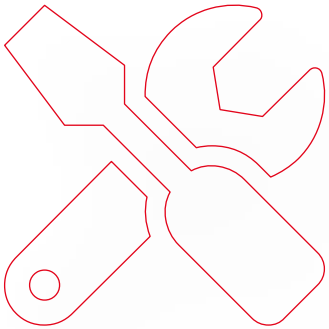
www.igmetall-ostsachsen.de/bildung

NEWS & UPDATES ZU UNSEREN REGIONALEN SEMINAREN & ANGEBOTEN

01

[]

BEZIRKLICHE ANGEBOTE FÜR
INTERESSENVERTRETUNGEN
IM BETRIEB



BETRIEBSRÄTE & JAV.

13

MIT WISSEN MITBESTIMMEN –

EINFÜHRUNG IN DIE BETRIEBSRATSARBEIT
BR I

DER IDEALE EINSTIEG FÜR NEU GEWÄHLTE BETRIEBSRÄTE.

EINSTEIGER PAKET INKLUSIVE

ZIELGRUPPE
BR, BR-Vorsitzende, BR-Ersatzmitglieder mit absehbarem Einsatz im Gremium, SBV

SEMINARORT
IG Metall-Bildungszentrum Berlin

FREISTELLUNG
§ 37,6 BetrVG und § 179,4 SGB IX

WEITERE INFOS
Preis auf Anfrage

Hand aufs Herz: Wer kennt als neu gewähltes Betriebsratsmitglied schon all seine Rechte und Pflichten und weiß im Betriebsalltag mit Sicherheit die richtigen Antworten auf die vielen Fragen der Arbeitskolleginnen und -kollegen?

Das Seminar bietet Dir eine erste solide Grundlage für einen guten Einstieg in die Betriebsratsarbeit. Du lernst alle wichtigen Aufgaben, Rechte und Pflichten als Betriebsratsmitglied kennen. Zusätzlich setzen wir uns im Seminar mit den Grundzügen einer effektiven und beteiligungsorientierten Arbeitsweise im Betriebsratsgremium auseinander. Dazu gehört eine effektive Informationsbeschaffung ebenso wie geeignete Arbeitsmethoden.

Kurzum: Im Seminar setzt Du Dich intensiv mit Deiner Rolle als neu gewähltes Betriebsratsmitglied auseinander. Das Seminar hilft Dir damit, Deine neuen Anforderungen selbstbewusst und kompetent zu meistern. Zum Abschluss des Seminars beraten wir Dich hinsichtlich Deiner weiteren Qualifizierungsmöglichkeiten als Betriebsrat.

THEMEN (SEMINAR TYP 2113)
- Aufgaben, Rechte und Pflichten von Betriebsratsmitgliedern auf Basis des Betriebsverfassungsgesetzes
- Zentrale Unterrichtungs- und Beratungsrechte des Betriebsrats
- Schutz- und Gestaltungsaufgaben von Betriebsratsmitgliedern
- Rolle der Gewerkschaften und der Arbeitgeberverbände
- Grundzüge einer effektiven und beteiligungsorientierten Betriebsratsarbeit

TERMINE | SEMINAR-NR.
25.08. – 30.08.2024 | Q6002421007

HINWEISE
Weitere Termine für Seminare vor Ort erfährst Du bei Deiner IG Metall Geschäftsstelle.

BESSER EINGRUPPIEREN
ENTGELTGESTALTUNG IM BEZIRK BERLIN-BRANDENBURG-SACHSEN

ZIELGRUPPE
BR, Entgeltausschussmitglieder, BR-Vorsitzende, SBV

SEMINARORT
IG Metall-Bildungszentrum Berlin

FREISTELLUNG
§ 37,6 BetrVG

ANSPRECHPARTNER*IN
Petra Dreisigacker
petra.dreisigacker@igmetall.de
Markus Wünschel
markus.wuenschel@igmetall.de

WEITERE INFOS
Preis auf Anfrage

Besser eingruppieren? Aber wie – in einer Arbeitswelt, in der sich die Anforderungen an die Arbeit immer schneller und radikaler verändern? Unsere Tarifverträge bieten hierfür Instrumente an. Sie können zu einer besseren, anforderungsgerechten und tarifkonformen Eingruppierung führen. Dazu erarbeiten wir uns die relevanten Regelungen und ihre Auslegungsmöglichkeiten, um sie für eine gute Betriebsratspraxis zu nutzen. Weiterhin klären wir die Reklamationsrechte der Beschäftigten und des Betriebsrats und üben das Argumentieren anhand von Eingruppierungsbeispielen. Zentral für die bessere Eingruppierung im Betrieb sind die betrieblichen Arbeitsaufgabenbeschreibungen als Abbild der Arbeit.

Am Ende des Seminars weißt Du, wie Du strategisch bei der Eingruppierung im Betrieb vorgehen kannst und wo Du notwendige Informationen erhältst, und hast viele handlungsrelevante und hilfreiche Unterlagen.

THEMEN
- Eingruppierungsgrundsätze: Anforderungsbezug, ganzheitliche Betrachtung
- Tarifliche Entgeltgruppen und -stufen und deren systematischer Aufbau
- Beschreibung und Bewertung der Arbeitsaufgaben und Tätigkeiten
- Fallbeispiele und Übungen zur Ein- und Umgruppierung
- Umgang mit Niveau- und betrieblichen Richtbeispielen
- Reklamationsrechte und Konfliktlösung: Aufgaben / Rolle des Betriebsrates
- Mitbestimmungsrechte und Gestaltungsmöglichkeiten für ein strategisches Vorgehen im Betrieb

TERMINE | SEMINAR-NR.
25.02. – 01.03.2024 | BE00924
13.10. – 18.10.2024 | BO04224

LEISTUNG GESTALTEN
IM BEZIRK BERLIN-BRANDENBURG-SACHSEN

ZIELGRUPPE
BR, Entgeltausschussmitglieder, BR-Vorsitzende, SBV

SEMINARORT

IG Metall-Bildungszentrum Berlin

FREISTELLUNG
§ 37,6 BetrVG und § 179,4 SGB IX

ANSPRECHPARTNER*IN
Petra Dreisigacker
petra.dreisigacker@igmetall.de
Markus Wünschel
markus.wuenschel@igmetall.de

WEITERE INFOS
Preis auf Anfrage

Systematische, zusätzliche, steigende oder auch dauerhaft zu hohe Beanspruchungen belasten die Beschäftigten und deren Gesundheit. Aus Sicht der IGM und der Betriebsräte sind diese zu vermeiden und abzumildern. In der Praxis können die jeweiligen Arbeits- und Leistungsbedingungen wirksam über (betriebliche Vereinbarungen zu) Leistungsentgelte(n) gestaltet werden. In diesen Betriebsvereinbarungen wird für die mitbestimmte Arbeitsleistung auch ein entsprechender Mehrverdienst vereinbart. Nicht nur in direkten, sondern auch in indirekten Bereichen kann es solche Vereinbarungen auf Basis von Bezugsgrößen, Kennzahlen oder vereinbarten und damit mitbestimmten Zielen geben.

Mit praktischen Übungen und Fallbeispielen bereitet das Seminar den Transfer in die betriebliche Praxis der Interessenvertretung vor.

THEMEN
- Analyse und Bewertung der Arbeits- und Leistungsbedingungen
- Arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse zur menschengerechten Arbeitsgestaltung
- Entgeltgrundsätze und -methoden in den Tarifverträgen
- Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats bei der Auswahl und der Ausgestaltung der Entgeltmethode
- Leistungsdatenermittlung und Rolle des Betriebsrats: Welche Leistungen sind zu erbringen bzw. zu erwarten?
- Reklamationsmöglichkeiten der Beschäftigten und des Betriebsrats

TERMIN | SEMINAR-NR.
07.07. – 12.07.2024 | BL02824

CELEBRATE

REDEN WIR ÜBER DAS ENTGELT!?
SEMINAR IM BEZIRK BERLIN-BRANDENBURG-SACHSEN

ZIELGRUPPE
BR, Entgeltausschussmitglieder, BR-Vorsitzende, SBV

SEMINARORT
IG Metall-Bildungszentrum Berlin

FREISTELLUNG
§ 37,6 BetrVG und § 179,4 SGB IX

ANSPRECHPARTNER*IN
Petra Dreisigacker
petra.dreisigacker@igmetall.de
Markus Wünschel
markus.wuenschel@igmetall.de

WEITERE INFOS
Preis auf Anfrage

Entgeltfragen sind Machtfragen und zudem meist emotional. Betriebsräte sollten für ihre bzw. die Reklamationsansprüche der Beschäftigten in den zuständigen Gremien professionell und strukturiert arbeiten. Instrumente aus dem Projektmanagement helfen, die Entgeltarbeit effektiver zu gestalten.

Die Verhandlungskompetenzen für Betriebsräte in den paritätischen Entgeltkommissionen und Einigungsstellen ergeben sich aus allen Prozessphasen: gute Vorbereitung, stringenter Ablauf, Art und Inhalte der Verhandlungsführung und Ergebnissicherung. Und wir brauchen gute Bewältigungsstrategien, gerade für festgefahrene Verhandlungssituationen.

THEMEN
- Grundlagen von Rhetorik und Kommunikation
- Struktur eines Verhandlungsprozesses
- Wege der Kompromiss- und Konsensfindung
- Dokumentation der Absprachen und Ergebnisse
- Praxissimulation und Reflexion

TERMIN | SEMINAR-NR.
12.05. – 17.05.2024 | BO02024

GRUNDLAGENSEMINAR FÜR EURE ERFOLGREICHE JAV-ARBEIT

JAV I

DER IDEALE EINSTIEG FÜR NEU GEWÄHLTE JAVis.

ZIELGRUPPE
JAV, JAV-Vorsitz, stellv. JAV-Mitglieder

SEMINARORT
IG Metall-Bildungszentrum Berlin

FREISTELLUNG
§ 37,6 BetrVG

WEITERE INFOS
Preis auf Anfrage

Das JAV-Seminar vermittelt den Teilnehmenden die Grundlagen, außerdem auch die wichtigsten Gesetze und Regelungen rund um die Ausbildung. Die Rechtsgrundlage kennenzulernen ist aber nur der erste Schritt.

Darüber hinaus bekommen die Teilnehmer*innen praktische Tipps für die tägliche Arbeit als JAV-Mitglied. Ein optimaler Einstieg in die JAV-Arbeit mit allen wirklich wichtigen Basics!

THEMEN
- Die Vertretung der Interessen der jugendlichen Arbeitnehmer*innen und der Auszubildenden durch Betriebsrat und JAV
- Allgemeine Aufgaben der JAV nach § 70 BetrVG
- Regelungen der betrieblichen Berufsausbildung nach §§ 96 - 98 BetrVG
- Organisation und Durchführung einer Jugend- und Auszubildendenversammlung nach § 71 BetrVG
- Regelungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes
- Arbeitsorganisation in der JAV

TERMINE | SEMINAR-NR.
11.02. – 16.02.2024 | Q6002423003

HINWEIS
Weitere Termine erfährst Du bei Deiner IG Metall Geschäftsstelle vor Ort.

ANMELDUNG
Die Anmeldung erfolgt über Deine IG Metall Geschäftsstelle vor Ort.

DIE JAV-WAHL GUT VORBEREITEN & ERFOLGREICH DURCHFÜHREN

JAV-WAHL 2024

ZIELGRUPPE
BR, JAV, JAV-Vorsitz, stellv. JAV-Mitglieder

SEMINARORT

IG Metall-Bildungszentrum Berlin

FREISTELLUNG
§ 37,6 BetrVG

Im Herbst 2024 finden die Wahlen der Jugend- und Auszubildendenvertretung statt. Doch wer ist überhaupt wahlberechtigt? Welche Regeln und Fristen sind wichtig? Und wie funktioniert die Stimmabgabe?

In diesem Seminar erfahrt Ihr alles, was Ihr über die rechtssichere Vorbereitung und Durchführung der JAV-Wahl in Eurem Betrieb wissen müsst!

TEILNEHMERKREIS
Dieses Seminar eignet sich für alle JAV-Wahlvorstände und alle Betriebsratsmitglieder sowie Mitglieder der JAV, die zum ersten Mal eine JAV-Wahl durchführen oder ihre entsprechenden Kenntnisse auffrischen möchten. Spätestens acht Wochen vor Ablauf der Amtszeit der bisherigen JAV muss der Betriebsrat dazu einen Wahlvorstand bestellen.

SCHULUNGSANSPRUCH
Die Kosten der JAV-Wahl und damit auch die einer erforderlichen Wahlschulung trägt nach §37 Abs. 6 und § 63 Abs. 2 und § 20 Abs. 3 BetrVG nach entsprechender Beschlussfassung im Wahlvorstand der Arbeitgeber.

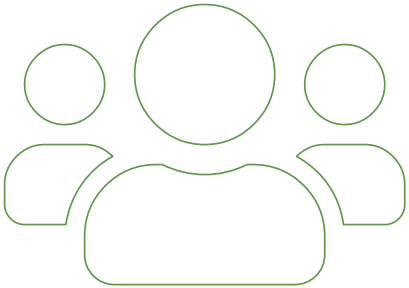
TERMINE | SEMINAR-NR.
24.06. – 25.06.2024 | Q6002423004

[]

02

VERTRAUENSLEUTE & AKTIVE.

BEZIRKLICHE ANGEBOTE FÜR VERTRAUENSLEUTE & INTERESSIERTE MITGLIEDER IN DEN BETRIEBEN



02

ARBEIT UND LEBEN IN DER REGION
A I EINFÜHRUNGSSEMINAR

DER IDEALE EINSTIEG FÜR NEU GEWÄHLTE VERTRAUENSLEUTE UND AKTIVE

ZIELGRUPPE
BR, BR-Vorsitzende, JAV, JAV-Vorsitz, VK, VKL, interessierte Mitglieder in den Betrieben

SEMINARORT
IG Metall-Bildungszentrum Berlin

ANSPRECHPARTNER
Patrick Hesse
patrick.hesse@igmetall.de

FREISTELLUNG
§ 37,7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetz der einzelnen Länder und IG Metall-Regelung

Die Teilnehmenden werden durch die Vermittlung arbeitsrechtlicher und gesellschaftlicher Kenntnisse darin unterstützt, den wachsenden Anforderungen als Interessenvertreterinnen und -vertreter gerecht zu werden. Sie werden mit Arbeitstechniken vertraut gemacht, die ihre Argumentations- und Handlungsfähigkeit verbessern und die Analyse wirtschaftlicher Sachverhalte und Entwicklungen erleichtern.

Im Seminar wird über die Funktion der Gesetzgebung, der Gesetze und der Rechtsprechung sowie Sinn und Zweck wichtiger Bestimmungen des Betriebsverfassungsgesetzes und der Tarifverträge diskutiert. Informationen über Aufgaben und Aufbau betrieblicher und gewerkschaftlicher Interessenvertretung sollen zu einer Verbesserung der Zusammenarbeit beitragen.

THEMEN
- Auswirkungen der wirtschaftlichen Entwicklung auf die Arbeits- und Lebensbedingungen
- Ursachen dieser Entwicklung
- Funktion der Gesetze, der Gesetzgebung, der Rechtsprechung
- Strategien der Unternehmer zur Durchsetzung ihrer Interessen
- Aufgaben der Gewerkschaften und der betrieblichen Interessenvertretung

TERMIN | SEMINAR-NR.
04.08. – 09.08.2024 | B60024032RB2
06.10. – 11.10.2024 | B60024041RB2

HINWEIS
Weitere Termine erfährst Du bei Deiner IG Metall Geschäftsstelle vor Ort.

ANMELDUNG
Die Anmeldung erfolgt über Deine IG Metall Geschäftsstelle vor Ort.

AUSSERBETRIEBLICHE GEWERKSCHAFTSARBEIT
AGA

ZIELGRUPPE
AGA-Kollegen, die die Arbeit der Geschäftsstelle unterstützen

ANSPRECHPARTNERIN
Kerstin Thiel
kerstin.thiel@igmetall.de

FREISTELLUNG
Kostenfrei für IG Metall-Mitglieder

Die Anforderungen an die methodische und soziale Kompetenz ehrenamtlicher Kolleginnen und Kollegen sind hoch. Es gibt unterschiedliche Vorgehensweisen und Erfahrungen. Um der Verantwortung gerecht zu werden und die Freude an dieser Aufgabe zu erhalten, müssen Erfolge und Misserfolge besprochen werden, überschaubare Ziele vereinbart und die Wege dorthin erörtert werden.

THEMEN
- Erfahrungsaustausch und Verbesserungsmöglichkeiten
- Ausweitung der Fachkompetenz: rechtliche Grundlagen, Handlungsmöglichkeiten der Gewerkschaft im Betrieb, Vorbereitung und Durchführung von Betriebsratswahlen
- Methodische Kompetenz: Gesprächs- und Verhandlungsführung
- Mitgliederwerbung: Erarbeitung von Argumenten, Diskussion über die vorhandenen Werbematerialien und was zudem gebraucht wird
- Durchführung von Mitgliederversammlungen: Welche Themen? – Vor- und Nachbereitung – Versammlungsführung

HINWEIS & ANMELDUNG
Wir bieten dieses Seminar nach Bedarf an. Meldet Euch dafür bei Eurer Geschäftsstelle vor Ort.

WerKzeugKasten
55 plus
55plus
ICH
BIN 55 PLUS
UND MITGLIED DER IG METALL
Seminare 55plus
2023
GUTE ARBEIT
GUTE RENTE

QUALIFIZIERUNGSREIHE
WEITERBILDUNGSMENTOR*IN

MIT WEITERBILDUNG DURCH DIE TRANSFORMATION.

ZIELGRUPPE
Aktive, BR, BR-Vorsitzende, JAV, JAV-Vorsitz, VK, VKL, SBV, interessierte Mitglieder in den Betrieben

SEMINARORT

IG Metall-Bildungszentrum Berlin

ANSPRECHPARTNERIN & ANMELDUNG
Selma Tabak-Balks
selma.tabak-balks@igmetall.de

Wir befinden uns in einer Zeit tiefgreifender Transformationsprozesse in der Arbeitswelt. Durch neue Maschinen, Prozessabläufe und Formen der Zusammenarbeit verändern sich Arbeitsplätze und es bedarf geeigneter Qualifizierungsformate, um die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer fit für die Zukunft zu machen.

Es gilt, die Arbeitsplätze für die vorhandenen Beschäftigten durch gezielte Qualifizierung und Weiterbildung zu sichern. Gleichzeitig ist es für die Beschäftigten eine Chance, durch Qualifizierung eine Aufwertung ihrer Arbeitsleistung zu erfahren. Hierfür stehen diverse gesetzliche und z.T. tarifvertragliche Fördermöglichkeiten zur Verfügung, es braucht jedoch für die Umsetzung betriebliche Mentor*innen, die das Thema Weiterbildung für und mit den Beschäftigten im Betrieb voran treiben und systematisch eine Zukunftsperspektive entwickeln.

Doch wie gelingt das? Welche rechtlichen Grundlagen gibt es? Wie können die Möglichkeiten optimal genutzt werden?

MODUL 1

INHALTE
- Zusammenhänge von Transformation und Weiterbildung
- Persönliche Ziele als Weiterbildungsmentor*in / Entwicklungslandkarte
- Utopien entwickeln – die perfekte Weiterbildung in meinem Betrieb
- Ziele für eigene Projekte entwickeln und schärfen
- Projektmanagementmethoden
- Bestands- und Umfeldanalyse
- Stakeholder- Analyse
- Rechtliche Möglichkeiten der Einflussnahme des BR auf das Thema Weiterbildung (§ 96-98 BetrVG)

TERMIN | SEMINAR-NR.
26.02. – 28.02.2024 | BN00924

Diese Qualifizierungsreihe bietet den Einstieg in die Umsetzung eigener betrieblicher Projekte zum Thema Weiterbildung in der Transformation.

MODUL 2

INHALTE

- Hindernisse, lebenslanges Lernen, Lerntypen, Weiterbildung für diverse Zielgruppen
- Mentoring und Kommunikation mit Kolleg*innen, Gesprächsführung und kollegiale Beratung
- (Weiter-)Bildungswege und –möglichkeiten
- Rolle und Fördermöglichkeiten der Agentur für Arbeit und weitere Fördermöglichkeiten
- Selbstmanagement
- Mitbestimmung bei Personalplanung/ -entwicklung
- Weiterbildung als Beschäftigungssicherung (§ 90, 92, 92a BetrVG)

TERMIN | SEMINAR-NR.
24.04. – 26.04.2024 | BN01724

PLUS THEMENBEZOGENE BILDUNGSHÄPPCHEN VOR ORT ODER ONLINE.

MODUL 3

INHALTE

- Tarifliche Grundlagen der Weiterbildung
- Vorstellung des eigenen betrieblichen Umsetzungsprojektes
- Feedbackkultur
- Beratungsgespräche führen
- Herausfordernde Gesprächssituationen: Vergütungsgrundlagen und ihre Rolle in der beruflichen Weiterbildung
- Strategische Kommunikation: Öffentlichkeitsarbeit im Kontext von Weiterbildung
- Weitere rechtliche Regelungen zur Einflussnahme auf betriebliche Weiterbildung (§§ §§74, 81 Abs. 4, 82 Abs. 2, 106, 111 BetrVG)

TERMIN | SEMINAR-NR.
22.05. – 24.05.2024 | BN02124

HINWEIS
Bitte gib bei der Anmeldung die Seminarnummer im Betreff an. Eine Einladung zum Seminar und alle Infos zur Anreise bekommst Du zeitnah zugeschickt.

FREISTELLUNG
§ 37,7 BetrVG,
§ 179 Abs. 4 SGB IX

KOSTEN
zu erfragen bei
Selma Tabak-Balks

JUNGE AKTIVE 12.0

ZIELGRUPPE
Aktive Funktionärinnen und Funktionäre in den Betrieben

SEMINARORT

IG Metall-Bildungszentrum Berlin

ANSPRECHPARTNERIN & ANMELDUNG
Kerstin Thiel
kerstin.thiel@igmetall.de

VORAUSSETZUNG
Empfehlung durch die Geschäftsstelle, betriebliches Projekt und Teilnahme an allen Veranstaltungen.

Mit der Reihe »Junge Aktive« hat die IG Metall bundesweit eine Qualifizierungsoffensive für Ehrenamtliche gestartet, die bereits in wichtigen Funktionen im Betrieb oder in der IG Metall sind.

Wir wollen denen, die Spaß an der Gewerkschaftsarbeit haben, nicht nur Fachwissen, sondern auch Schlüsselqualifikationen vermitteln. Mit unserem Ressort Personalentwicklung beim IG Metall-Vorstand wurden die Inhalte und Methoden entwickelt und bereits in mehreren Qualifizierungsreihen erfolgreich in allen Bezirken der IG Metall umgesetzt.

PRÄSENTATIONSTECHNIKEN

Überzeugend und erfolgreich präsentieren – mit ein paar Grundlagen und auch Tricks gelingt das.

Kernbotschaften überzeugend vermitteln, schlüssige Gliederungen erstellen und die Anwendung von Visualisierungsmethoden: Das sind die Inhalte zum Thema Präsentationstechniken, die in den Modulen durch theoretisches Hintergrundwissen und viele praktische Übungen trainiert werden. Einer souveränen und ansprechenden Präsentation steht dann nichts mehr im Weg.

RHETORIK

Ob bei einer Betriebsversammlung oder bei anderen Gelegenheiten, eine Rede vor Publikum zu halten, ist nicht immer einfach. Lampenfieber ist dabei nur ein Thema.

Was hilft? Übungen und ein paar Hinweise: Wie kann ich meiner Rede eine gute Struktur geben? Was muss ich beachten? Welcher Anlass – welche Wortwahl? Wie eröffnen? Wie abschließen? Wie schwierige Kommunikationssituationen erkannt und bewältigt werden und wie mit Störungen umgegangen werden kann, wird in den Modulen thematisiert, geprobt und geübt.

Die Broschüre zur Qualifizierungsreihe findest Du auch online.

QUALIFIZIERUNG & STÄRKUNG ENGAGIERTER MITGLIEDER IM BETRIEB

VERHANDLUNGSFÜHRUNG

Was haben Gehälter, Betriebsvereinbarungen oder der Verkaufspreis von einem Gebrauchtwagen gemeinsam? Alle diese Dinge sind in der Regel „Verhandlungssache“.

Für eine gute Ausgangsposition in Verhandlungen müssen wir uns vorab ein detailliertes Bild von unserem Gegenüber machen. Die Teilnehmenden lernen in der Qualifikationsreihe, Verhandlungen durch Recherche sowie Klärung der eigenen Verhandlungsziele und -strategien vorzubereiten. Dazu gehören auch Gesprächsführung und die Phasen eines Verhandlungsprozesses. Auch hier stehen praktische Beispiele im Vordergrund.

KONFLIKTBEWÄLTIGUNG

In einem guten Team oder Gremium arbeiten mehrere Personen eng zusammen. Sie haben ein gemeinsames Ziel, gemeinsame Werte und Regeln.

Hört sich einfach an. Ob das so ist und wie gute Teamarbeit organisiert werden kann, das schauen wir uns genauer an. Und da nicht alles harmonisch und störungsfrei läuft, setzen wir uns mit Strategien aus dem Konfliktmanagement auseinander. Auch hier wieder mit einem guten Mix aus Theorie und Praxis.

PROJEKTMANAGEMENT

Wie kann ich Projekte richtig planen und steuern? Wie definiere ich eine Projektaufgabe? Wie kann ich die Risiken begrenzen? Was brauche ich, um das Projekt gut durchzuführen und zum Abschluss zu bringen?

In den Modulen werden Methoden und Instrumente des Projektmanagements vorgestellt und ausprobiert. Dabei bleibt es nicht bei der reinen Theorie: Im Mittelpunkt der Qualifikationsreihe »Junge Aktive« steht die Arbeit an einem eigenen Projekt, bei dem das Gelernte gleich in die Praxis umgesetzt werden kann.

WEITERE INFOS UNTER

junge-aktive.igmetall-bbs.de

AUFTAKTTERMIN
27.05.2024

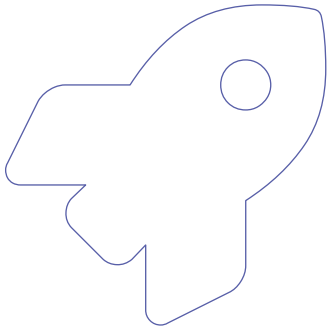
MODULE 1 – 4
Alle weiteren Termine auf Anfrage über Deine IG Metall Geschäftsstelle vor Ort.

FREISTELLUNG
Freistellung nach Richtlinien der IG Metall

[]

03

03



BEZIRKLICHE ANGEBOTE FÜR AUSZUBILDENDE, JUGEND UND (DUAL) STUDIERENDE

JUNGE IG METALL.

WC

EINSTIEGSSEMINAR FÜR ALLE JUGENDLICHEN UND JUNGEN ARBEITNEHMER*INNEN

JUGEND I

ZIELGRUPPE
Auszubildende, Studierende, Dual Studierende, Junge Beschäftigte

SEMINARORT
IG Metall-Bildungszentrum Berlin

FREISTELLUNG
§ 37,7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetz der einzelnen Länder, EMTV Sachsen, § 11, Ziffer 5

KOSTEN
Kostenfrei für IG Metall-Mitglieder

Der Ausgangspunkt für das Jugend I-Seminar ist das Arbeitsleben – Deine Ausbildung und/oder Dein Studium im Betrieb.

Von den persönlichen Erfahrungen aus widmet sich das Jugend I-Seminar den Themen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Welche Rolle spielen Staat, Betrieb und der Mensch selbst in unserem Gesellschafts- und Wirtschaftsleben? Welche Rolle ergibt sich für Auszubildende und Studierende?

THEMEN
- Grundsätze betrieblichen Handelns
- Deine Interessen als Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer
- Möglichkeiten, die Ausbildung/das Studium zu gestalten
- Die Rolle von JAV, BR und IG Metall

TERMIN | SEMINAR-NR.
14. – 19.07.2024 | Q6002413013

HINWEIS
Weitere Termine erfährst Du bei Deiner IG Metall Geschäftstelle vor Ort.

ANMELDUNG
Die Anmeldung erfolgt über Deine IG Metall Geschäftsstelle vor Ort.

NETZWERKE FÜR DEIN LEBEN, ARBEITEN UND STUDIEREN
IMPULSKONFERENZ

ZIELGRUPPE
Dual Studierende

SEMINARORT

IG Metall-Bildungszentrum Berlin

ANSPRECHPARTNERIN
Jenny Pollow
jenny.pollow@igmetall.de

FREISTELLUNG
Wochenendveranstaltung

KOSTEN
Kostenfrei für IG Metall-Mitglieder

Impulse für Dein Netzwerk, Dein Studium, Deine Karriere: Aus der eigenen Komfortzone ausbrechen und Kontakte über den eigenen Tellerrand hinaus knüpfen – dabei ganz selbstverständliche Impulse für Dein Leben, Arbeiten und Studieren setzen. Im Rahmen von Workshops gestalten wir für Dich eine spannende Konferenz.

Neben allen Themen rund um das Studium, wie z.B. Studienqualität, Motivation und wissenschaftliches Arbeiten, sind weitere Schwerpunkte der Veranstaltung politische Ökonomie, globale Wirtschaftspolitik, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Transformation der Arbeitswelt sowie Tarifpolitik.

TERMIN | SEMINAR-NR.
14.06. – 16.06.2024 | Q6002413001

ANMELDUNG
Die Anmeldung erfolgt über Deine IG Metall Geschäftsstelle vor Ort.

STUDENTS MEET
ENGINEERS

ZIELGRUPPE
Studierende, Dual Studierende, Angestellte, Ingenieur*innen & IT-Expert*innen

SEMINARORT

IG Metall-Bildungszentrum Berlin

ANSPRECHPARTNER*INNEN
Jenny Pollow
jenny.pollow@igmetall.de

Rene Burghardt
r.burghardt@igmetall-studieren.de

Studenten treffen auf Angestellte, Ingenieur*innen und IT-Expert*innen! Netzwerke und Austausch ermöglichen uns neue Perspektiven.

Gemeinsam besichtigen wir einen Betrieb und tauschen uns im Rahmen von Workshops aus. Melde Dich an und freue Dich auf interessante Inputs und Erfahrungen von Berufspraktiker*innen aus verschiedensten Betrieben und Deine Mitstudierenden.

TERMINE | SEMINAR-NR.
15.11. – 16.11.2024 | Q6002413002

ANMELDUNG
Die Anmeldung erfolgt über Deine IG Metall Geschäftsstelle vor Ort.

FREISTELLUNG
Wochenendveranstaltung

KOSTEN
Kostenfrei für IG Metall-Mitglieder

GRUNDLAGENSEMINAR FÜR JUGENDBILDUNGSREFERENT*INNEN IN BBS

REFERENTEN*INNEN QUALIFIZIERUNG 2024

ZIELGRUPPE
Junge Beschäftigte

SEMINARORT

IG Metall-Bildungszentrum Berlin* und
IG Metall-Bildungszentrum Schliersee**

ANSPRECHPARTNER
Raimund Meß
raimund.mess@igmetall.de

KOSTEN
Kostenfrei für IG Metall-Mitglieder

Die Referent*innen-Qualifizierung richtet sich an engagierte Kolleg*innen aus den Geschäftsstellen, die Lust haben, zukünftig Seminare der IG Metall Jugend BBS durchzuführen.

Die Seminarreihe ist eine Einstiegsqualifikation. Sie bietet zum einen Basics für angehende Referent*innen, aber vermittelt auch die Grundlagen unserer Jugend I und JAV-Seminare.

VORAUSSETZUNG
Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die zukünftigen Referent*innen eine Teilnahme an den Einstiegsseminaren der IG Metall (JAV I, Jugend I, Jugend II) vorweisen können.

TERMINE | SEMINAR-NR. | SEMINARORT
04.04. – 07.04. 2024 | Q6002413009
30.05. – 02.06.2024 | Q6002413010
12.09. – 15.09.2024 | Q6002413011
31.10. – 03.11.2024 | Q6002413012

HINWEIS
Die Reihe ist in Form von Wochenendveranstaltungen angelegt.

ANMELDUNG
Die Anmeldung erfolgt nach vorheriger Rücksprache mit dem/der Jugendsekretär*in in Deiner zuständigen Geschäftsstelle.

STARK GEGEN RECHTS IM BETRIEB & ALLTAG
DAS WIRD MAN JA NOCH SAGEN DÜRFEN!

ZIELGRUPPE
Auszubildende, Studierende, Dual Studierende, Junge Beschäftigte

SEMINARORT

Mercure Hotel
Berlin City West

REFERENT*INNEN
Charlotte Böbel, Michael Barthel

ANSPRECHPARTNER
Raimund Meß
raimund.mess@igmetall.de

KOSTEN
Kostenfrei für IG Metall-Mitglieder

Kennst Du das? Kolleg*innen kommen mit schwierigen „Theorien“ über die Welt um die Ecke und Du weißt nicht, wie Du darauf reagieren sollst? Oder: ein/e Kolleg*in redet in der Pause immer wieder von echten Problemen, driftet dann aber in Erzählungen ab, die sonst von Rechten kommen?

Erlebst Du manchmal Sexismus oder Rassismus am Rande des Witzes?

An diesem Wochenende beschäftigen wir uns intensiv damit, wie wir mit solchen Situationen und Gruppierungen souverän umgehen können - sei es durch eine klare Ansage oder auch eine freundliche, aber bestimmte Gesprächsführung.

Klar ist: manche können wir nicht zurückgewinnen, viele aber schon. Ein Schwerpunkt des Wochenendes besteht darin, Situationen durchzuspielen, Techniken zu üben und uns gegenseitig darin bestärken, dass wir für ein kollegiales Miteinander, Demokratie und gute Arbeitsbedingungen kämpfen!

THEMEN
- Respekt! Kein Platz für Rassismus
- Ausgrenzung, Fake-News und Verschwörungsmythen
- Ansätze gewaltfreier Kommunikation
- Praxiseinblicke vom Verein zur Bewahrung der Demokratie
- Gesprächssituationen verstehen und üben
- Klare Kante zeigen, wann und wie?
- Eins zu Eins Kommunikation

TERMIN | SEMINAR-NR.
15.03. – 17.03.2024 | Q6002418006

HINWEIS
Dieses Seminar ist gefördert von der Respekt-Initiative.

ANMELDUNG
Die Anmeldung erfolgt über Deine IG Metall Geschäftsstelle vor Ort.

Jugend!
Gewerkschafter*inne
für Fric
ABC

OHNE DICH KEIN WIR!
JUGENDCAMP

ZIELGRUPPE
JAV, JAV-Vorsitz, stellv. JAV-Mitglieder Auszubildende, Studierende, Dual Studierende, Junge Beschäftigte

SEMINARORT
Jugendherberge Falkenhain

FREISTELLUNG
Wochenendveranstaltung

KOSTEN
Kostenfrei für IG Metall-Mitglieder

Ein ganzes Wochenende im Zeichen der Jugend. Die Aktiven aus den Geschäftsstellen bereiten gemeinsam ein Wochenende voller kreativer Möglichkeiten vor, um sich zu vernetzen, sich weiterzubilden und sich mit neuen Themen auseinanderzusetzen und freuen sich auf viele interessierte Mitglieder der IG Metall Jugend BBS.

Ein kleiner Bezirk mit vielen Möglichkeiten zeigt ein Wochenende lang, was alles in ihm steckt. Denn Vielfalt kommt in unserer Jugend nicht zu kurz. Viele verschiedene Branchen, Auszubildende, (dual) Studierende und junge Facharbeiterinnen und Facharbeiter, Schülerinnen und Schüler, viele Talentierte und Interessierte kommen hier zusammen, tauschen sich über das erste halbe Jahr aus und sammeln Impulse für das zweite Halbjahr.

TERMIN | SEMINAR-NR.
21.06. – 23.06.2024 | Q6002413014

ANMELDUNG
Die Anmeldung erfolgt über Deine IG Metall Geschäftsstelle vor Ort.

ANMELDUNG. FREISTELLUNG. TEILNAHME.

ORGANISATORISCHES

www.igmetall-bbs.de/bildung

NEWS & UPDATES ZU UNSEREN SEMINAREN & ANGEBOTEN

IG METALL BEZIRK BERLIN-BRANDENBURG-SACHSEN

Alte Jakobstr. 149
10969 Berlin

Telefon 030 / 25 37 50-0

bezirk.berlin-brandenburg-sachsen@igmetall.de

ANMELDUNG, FREISTELLUNG, TEILNAHME

WER KANN AN DEN BILDUNGSANGEBOTEN TEILNEHMEN?

Die bezirklichen Angebote sind vorrangig für Mitglieder aus dem Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen. In diesem Bildungsprogramm finden sich ebenfalls zentrale Bildungsangebote der IG Metall, zu denen sich natürlich Teilnehmende aus allen IG Metall-Bezirken anmelden können. Wir empfehlen vor dem Besuch der Aufbauseminare den Besuch des jeweiligen Grundlagenseminares. Die Hinweise stehen jeweils bei den entsprechenden Angeboten.

Die Geschäftsstellen-Seminare sind auf die Bedürfnisse vor Ort zugeschnitten und werden extra für die Mitglieder vor Ort angeboten. Sollte ein Seminar aus einer anderen Geschäftsstelle besonders ansprechend sein oder ein gleiches Seminar vor Ort schon ausgebucht sein, empfehlen wir, die Geschäftsstelle einfach anzusprechen.

SEMINARANMELDUNG

Die Anmeldung für ein Seminar sollte spätestens sechs Wochen vor Beginn in der Geschäftsstelle vorgenommen werden. Wir empfehlen allerdings eine frühzeitige Anmeldung, um auch sicher einen der begrenzten Plätze zu bekommen. Dafür reicht in der Regel ein Anruf, eine E-Mail oder ein Brief aus. Um den Vorgang zu vereinfachen, sollte bei der Seminaranmeldung aber eine gültige E-Mail-Adresse hinterlegt werden.

Bei Verhinderung sollte unbedingt sofort die zuständige Geschäftsstelle informiert werden, um unnötige Kosten zu vermeiden und Kolleginnen und Kollegen auf möglichen Wartelisten die Chance auf einen freien Platz zu ermöglichen. Rechtzeitig vor Seminarbeginn wird die Einladung inklusive Kosteninformation an die angemeldeten Teilnehmenden verschickt.

SEMINARZEITEN

Nach der Anmeldung erhaltet Ihr eine Einladung mit konkreten Informationen über die Seminarzeiten und die Anreisezeiten. Wochenseminare zum Beispiel beginnen grundsätzlich am Sonntag. Mehrtägige Seminare sind nur mit Übernachtung ausgelegt, d.h. es gibt keine Rückerstattung von zusätzlichen Fahrtkosten, sollte jemand die Unterbringung nicht in Anspruch nehmen wollen.

SEMINARORT

Viele bezirkliche Seminare finden im IG Metall-Bildungszentrum Berlin statt. Ausnahmen werden mit der Einladung bekannt gegeben bzw. könnt Ihr der Seminarübersicht entnehmen.

BERATUNG DURCH BILDUNGSBEAUFTRAGTE UND GESCHÄFTSSTELLEN

Betriebliche Bildungsberaterinnen und -berater sowie die IG Metall-Geschäftsstellen beraten gerne bei Einzelfragen rund ums Seminarprogramm. Sie sind behilflich bei der Inanspruchnahme der unterschiedlichen Freistellungsmöglichkeiten.

FREISTELLUNGSANSPRÜCHE UND FREISTELLUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR DIE TEILNAHME AN SEMINAREN

Liegen zu einer Bildungsveranstaltung mehrere Freistellungsansprüche vor, so ist die für die IG Metall günstigste zu wählen.

a)
Betriebsratsmitglieder und Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung werden für die Teilnahme an Seminaren freigestellt, wenn die Seminare die für ihre Betriebsratstätigkeit erforderlichen Kenntnisse (§ 37,6 BetrVG) vermitteln. Für die Seminare nach § 37,7 BetrVG verantwortet der Funktionsbereich Gewerkschaftliche Bildungsarbeit, dass die Seminarinhalte entsprechend den rechtlichen Bedingungen entwickelt und im Seminar gestaltet werden. Davon unabhängig ist bei Seminaren zur betriebspolitischen Spezialisierung die Erforderlichkeit der Seminarinhalte durch den Betriebsrat/die SBV entsprechend ihres Ermessensspielraums zu beurteilen. Bei allen Freistellungen für Betriebsratsmitglieder, Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung und Mitglieder der Schwerbehindertenvertretung sind ein Entsendebeschluss sowie eine entsprechende Mitteilung an den Arbeitgeber erforderlich. Mitglieder der Schwerbehindertenvertretung können für Seminare nach § 179,4 SGB IX ebenfalls von der Arbeit freigestellt werden.

b)
Die zentralen Seminare der IG Metall-Bildungszentren nach § 37,7 BetrVG sind von den jeweiligen Ministerien anerkannt. Grundlage für die Anerkennung der Seminare nach § 37,7 BetrVG sind die Themenpläne zu den einzelnen Bildungsveranstaltungen. Das Aktenzeichen dafür ist bundesweit gültig. Die Unterlagen gehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit der Einladung zu.

c)
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer können für fünf Tage im Jahr (zehn Tage

ANMELDUNG, FREISTELLUNG, TEILNAHME

innerhalb von zwei Jahren) für gesellschaftspolitische, in einigen Bundesländern auch für berufliche Weiterbildung von der Arbeit freigestellt werden. Voraussetzung ist, dass die Veranstaltung nach dem Bildungsfreistellungsgesetz des jeweiligen Landes anerkannt ist. In den Bundesländern Bayern und Sachsen existieren keine Bildungsfreistellungsgesetze. Für die Seminare nach Bildungsfreistellungsgesetz liegen in der Regel die Anerkennungen der einzelnen Bundesländer vor. Die Bildungsfreistellungsgesetze der Länder bewerten die Seminarinhalte unterschiedlich, deshalb liegen die Anerkennungen bei einigen Seminaren nicht komplett für alle 14 Bundesländer vor. Bitte vor Ort in der Geschäftsstelle bzw. im Internet oder Extranet zeitnah die Anerkennung abrufen. Voraussetzung für die Inanspruchnahme des Freistellungsanspruchs ist ein Antrag bzw. eine Mitteilung an den Arbeitgeber. Die nach den Bildungsfreistellungsgesetzen der Länder unterschiedlichen Fristen bitte berücksichtigen.

KOSTEN

Die in diesem Seminarprogramm abgedruckten Preise der zentralen Seminare sind Bruttopreise für Mitglieder des BR, der SBV und der JAV zur Teilnahme nach § 37,6 BetrVG bzw. nach § 179,4 SGB IX. Sie behalten ihre Gültigkeit bis zur Veröffentlichung einer neuen Preisliste seitens der IG Metall. Alle Preisangaben sind vorbehaltlich Irrtum und nachträglicher Steuererhöhungen.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nach § 37,6 BetrVG bzw. nach § 179,4 SGB IX gehen mit der Reservierungsbestätigung zum Seminar die rechtsverbindlichen Preise zu. Die in diesem Bildungsprogramm aufgeführten zentralen Seminare verstehen sich als Pauschalangebote, die von einzelnen Teilnehmerinnen und Teilnehmern nur im Gesamtpaket – bestehend aus Seminar, Unterkunft und Verpflegung – gebucht werden können. Die Buchung einzelner Teilleistungen (zum Beispiel Seminar ohne Übernachtung) ist nicht möglich. Die in unserem Pauschalangebot enthaltenen Gesamtkosten sind auch dann zu bezahlen, wenn einzelne Teilleistungen nicht in Anspruch genommen wurden. Bei Seminaren nach § 37,7 BetrVG und nach einem Bildungsfreistellungsgesetz übernimmt die IG Metall für ihre Mitglieder die Seminargebühren sowie die Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Nichtmitglieder tragen die Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Seminargebühren und Anreise selbst.

AN- UND ABREISE

Die An- und Abreise zum Seminar nach § 37,7 BetrVG und nach einem Bildungsfreistellungsgesetz wird entsprechend der Organisationsrichtlinie für die Bildungsarbeit der IG Metall erstattet. Dabei wird der günstigste Tarif – Bundesbahn zweite Klasse bzw. Sparpreise zugrunde gelegt. Bei Anreise mit dem Pkw werden 0,11 Euro pro Kilometer erstattet. Die Erstattung erfolgt bargeldlos.

AUSFALLKOSTEN

Die IG Metall-Bildungszentren behalten sich vor, unentschuldigt fernbleibenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern Ausfallkosten in Form einer Verwaltungspauschale zu berechnen. Bei einer Absage durch die Teilnehmerin bzw. den Teilnehmer bis spätestens vier Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungsbeginn entstehen keine Stornokosten. Bei späterer Absage werden 80 Prozent der Hotelkosten und 50 Prozent der Seminarkosten in Rechnung gestellt. Bei Nichtanreise wird der komplette Preis fällig.

SEMINARABSAGE

Die IG Metall behält sich vor, insbesondere bei zu geringer Nachfrage das Seminar abzusagen. Die durch eine Seminarabsage eventuell entstandenen Kosten werden nicht erstattet. Wir empfehlen daher ausdrücklich, Fahrkarten zur Anreise erst nach erfolgter Einladung zum Seminar zu kaufen.

ANMELDUNG
ZU EINEM SEMINAR DER IG METALL

BETRIEB

Name

Straße + Nr.

PLZ + Ort

TEILNEHMER*IN

Vorname, Name

Straße + Nr.

PLZ + Ort

Funktion

Mitglieds-Nr.

Hiermit melde ich mich zu folgendem Seminar an:

SEMINAR

Titel

Seminar-Nr.

Termin

HINWEIS

Anlage bei Seminaren nach § 37,6 BetrVG: Ausgefüllte und unterschriebene Prüfliste!

Ort + Datum

✘

Unterschrift Teilnehmer*in

PRÜFLISTE
FÜR DEN BETRIEBSRAT

- 1 ☐ Seminar behandelt Themen, deren Kenntnisse für die gegenwärtigen oder zu erwartenden Aufgaben im Betriebsrat erforderlich sind.
- 2 ☐ Auswahl des Teilnehmenden (im Folgenden TN)
- 2A ☐ TN gehört zu dem im Lehrplan beschriebenen Personenkreis.
- 2B ☐ TN hat in der Anlage beschriebenen Seminartyp in der laufenden Amtsperiode noch nicht besucht.
- 2C ☐ TN benötigt die in diesem Seminar vermittelten Kenntnisse für die Arbeit im Betriebsrat. (im Falle eines Fachseminars: die Spezialkenntnisse)
- 3 ☐ Bei Festlegung der zeitlichen Lage der Veranstaltung wurden eventuelle betriebliche Notwendigkeiten beachtet.
- 4 ☐ Die Bestimmung eines Ersatzteilnehmenden für den Fall kurzfristiger Verhinderung des angewählten TN ist erfolgt. (Für die/den Ersatzteilnehmer*in müssen dieselben Voraussetzungen erfüllt sein, wie für den/die Hauptteilnehmer*in)
- 5 ☐ Formeller Betriebsratsbeschluss/Protokollierung § 34 BetrVG liegt vor.
- 6 ☐ Betriebsratsbeschluss wurde dem Arbeitgeber schriftlich mitgeteilt am:
- 7 ☐ Bemerkungen (z.B. Arbeitgeber weigert sich/ruft Einigungsstelle an)
- 8 ☐ Prüfliste ausgefüllt an Geschäftsstelle zurückgereicht.

HINWEIS

Ausgefüllte und unterschriebene Prüfliste bei Inanspruchnahme des § 37,6 BetrVG an Geschäftsstelle senden!

Stempel des Betriebsrats

✘

Unterschrift BR-Vorsitzende*r bzw. Stellvertreter*in

PROTOKOLL
BETRIEBSRATSBESCHLUSS NACH § 34 BETRVG

Der Betriebsrat der Firma .....

hat auf seiner Sitzung vom ..... beschlossen,

den **Kollegen**/die **Kollegin** .....

zu einem Seminar zum **Thema** .....

in der Zeit vom/bis .....

in ..... zu entsenden.

Vorsorglich benennt der Betriebsrat

folgenden **Ersatzteilnehmenden**: .....

Bei dem **Seminar** handelt es sich um eine Schulungsveranstaltung im Sinne des § 37,6 BetrVG. Der Betriebsrat hat beschlossen, im Falle der Zahlungsverweigerung durch den Arbeitgeber ein Beschlussverfahren einzuleiten.

Stempel des Betriebsrats

✘

Unterschrift BR-Vorsitzende*r bzw. Stellvertreter*in

MITTEILUNG ÜBER SEMINARTEILNAHME NACH § 37,6 BETRVG

An die Geschäftsleitung im Hause: .....

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Betriebsrat hat in seiner Sitzung am ..... beschlossen,

dass das Betriebsratsmitglied / das JAV-Mitglied .....

entsprechend des Schulungsanspruchs nach § 37,6 BetrVG

das Seminar ..... besuchen wird.

Das Seminar findet in der Zeit vom/bis zum ..... statt

und wird vom IG Metall-Bildungszentrum durchgeführt.

Die Inhalte des Seminares sind im Sinne des § 37,6 BetrVG erforderlich für die Arbeit des Betriebsrates. Den Themenplan des Seminars fügen wir als Anlage zu diesem Schreiben hinzu.

Mit freundlichen Grüßen

✘

Datum | Unterschrift BR-Vorsitzende*r bzw. Stellvertreter*in

MUSTER

Einfach den ausgefüllten Text in den Briefbogen des Betriebsrats übernehmen.

BILDUNGS PLANER

WOCHEN

JANUAR

KW	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
1	1	2	3	4	5	6	7
2	8	9	10	11	12	13	14
3	15	16	17	18	19	20	21
4	22	23	24	25	26	27	28
5	29	30	31				

FEBRUAR

KW	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
5				1	2	3	4
6	5	6	7	8	9	10	11
7	12	13	14	15	16	17	18
8	19	20	21	22	23	24	25
9	26	27	28	29			

MÄRZ

KW	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
9					1	2	3
10	4	5	6	7	8	9	10
11	11	12	13	14	15	16	17
12	18	19	20	21	22	23	24
13	25	26	27	28	29	30	31

APRIL

KW	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
14	1	2	3	4	5	6	7
15	8	9	10	11	12	13	14
16	15	16	17	18	19	20	21
17	22	23	24	25	26	27	28
18	29	30					

MAI

KW	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
18			1	2	3	4	5
19	6	7	8	9	10	11	12
20	13	14	15	16	17	18	19
21	20	21	22	23	24	25	26
22	27	28	29	30	31		

JUNI

KW	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
22						1	2
23	3	4	5	6	7	8	9
24	10	11	12	13	14	15	16
25	17	18	19	20	21	22	23
26	24	25	26	27	28	29	30

BILDUNGS PLANER

2024

JULI

KW	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
27	1	2	3	4	5	6	7
28	8	9	10	11	12	13	14
29	15	16	17	18	19	20	21
30	22	23	24	25	26	27	28
31	29	30	31				

AUGUST

KW	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
31				1	2	3	4
32	5	6	7	8	9	10	11
33	12	13	14	15	16	17	18
34	19	20	21	22	23	24	25
35	26	27	28	29	30	31	

SEPTEMBER

KW	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
35							1
36	2	3	4	5	6	7	8
37	9	10	11	12	13	14	15
38	16	17	18	19	20	21	22
39	23	24	25	26	27	28	29
40	30						

OKTOBER

KW	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
40		1	2	3	4	5	6
41	7	8	9	10	11	12	13
42	14	15	16	17	18	19	20
43	21	22	23	24	25	26	27
44	28	29	30	31			

NOVEMBDER

KW	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
44					1	2	3
45	4	5	6	7	8	9	10
46	11	12	13	14	15	16	17
47	18	19	20	21	22	23	24
48	25	26	27	28	29	30	

DEZEMBER

KW	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
48							1
49	2	3	4	5	6	7	8
50	9	10	11	12	13	14	15
51	16	17	18	19	20	21	22
52	23	24	25	26	27	28	29
1	30	31					

IG Metall
Wilhelm-Leuschner-Str. 79
60329 Frankfurt
Vertreten durch den Vorstand
1. Vorsitzender: Jörg Hofmann
vorstand@igmetall.de

V.i.S.d.P. / Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV

IG Metall Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen
Alte Jakobstr. 149
10969 Berlin

vertreten durch Dirk Schulze, Bezirksleiter
bezirk.berlin-brandenburg-sachsen@igmetall.de

Redaktion: Fritzi Hecker, Kerstin Thiel, Michael Wolf
Gestaltung: Tomasz Schlett · Diplomdesigner | Berlin
Fotos: Chris Lässig · Creative Lens | Chemnitz, Christian von Polentz · Transit Foto | Berlin,
Igor Pastierovic | Zwickau, Beschäftigte der IG Metall
Stand: Oktober 2023

©2023 IG Metall Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen

BILDUNG. PROGRAMM 2024
FÜR BERLIN, BRANDENBURG & SACHSEN.

Impressum

www.igmetall-bbs.de/bildung

Bildung